

# Entwurf eines Medienkonzepts für die Grundschulen Vorstellung im Schulausschuss am 12.9.2018

Stand 10.09.18

## Entstehung

Während der Schulbereisungen und aufgrund der Wünsche der Schulleitungen im September 2017 wurde ein Medienkonzept für die Grundschulen der Samtgemeinde Elbtalaue durch den Schulausschuss gefordert.

## Vorplanung

Seitens des Schulausschusses hat sich Rh Jürgen Thiele bereit erklärt, an diesem Vorhaben maßgeblich mitzuwirken.

In ersten Gesprächen wurde zunächst festgelegt, welche **Voraussetzungen** für eine Medienentwicklungsplanung vorliegen müssen:

1. **Breitbandanschluss** für alle Schulgebäude
2. Technischer Support durch den Schulträger
3. Die Schulen stehen hinter dem Projekt.
4. Ein – gemeinsames - Medienbildungskonzept wird erarbeitet, was ständig weiterentwickelt wird
5. Einbindung der Schulverwaltung

Ausstattung der Schulen mit entsprechender Hardware

Anschaffung von Laptops und interaktiven Smartpanels (nach Größe der Schule)

Ausstattung von Schulleiterin und Schulsekretärin sowie Lehrerarbeitsplätze

Erste Kostenermittlungen und Vorstellung des Entwurfs in einer Schulleiterrunde.

## Förderung

Die Zusagen der Bundes- und der Landesregierung zur Förderung eines Digitalpaktes für Schulen und Bildung sollen zum Anlass genommen werden, ein förderfähiges Konzept für die Grundschulen der Samtgemeinde Elbtalaue vorzubereiten.

Die Umsetzung eines Konzeptes steht unter dem Vorbehalt einer Förderung.

## Konkretisierung

### Hardware-Konzept

- Die Schulen sollten künftig durch einen Server der EDV-Abteilung der Samtgemeinde Elbtalaue versorgt werden (1.000 MB/s)
- Die Wartung und Pflege erfolgt durch Personal der Samtgemeinde. (1/2 Stelle SG)
- Es gibt pro Schule einen Teilbereich
- Die Anbindung der Schulen erfolgt mit jeweils 400MB/s an den Server und das Internet
- Pro Schule je ein Lehrer- und ein Schülerbereich (ISERV) als Kommunikationsplattform
- 

### Laptops/interaktive Smartpanels

- Die Schulen erhalten je nach Größe 10 bis 30 Laptops plus entsprechende Aufbewahrungskoffer. Im Koffer werden die Laptops nach Nutzung geladen und sind ständig mit dem Server verbunden, sodass Updates umgesetzt werden und die Laptops ohne Verzögerung einsatzfähig sind
- Die Klassen 3 und 4 erhalten interaktive Smartpanels

### **Betreuungsressource in den Schulen**

- Die Betreuung der Laptop-Koffer erfolgt durch Personal der SG (Hausmeister/Sekretärin) oder pädagogische MA in den Schulen – Delegation durch die Schulleitungen, die Aufgabe ist zu vergüten bzw. die Arbeitszeit entsprechend anzupassen

### **EDV-Konzept für die Schulverwaltung**

- Die Datenschutzbestimmungen sind durch ein Dokumentenmanagementsystem einzuhalten (möglicherweise durch das vorhandene der Kernverwaltung)
- Gemeinsamer Server auf Server der SG (mit getrennten Bereichen)
- Einheitliche Software für alle Grundschulen
- Je Schule 1 Laptop für Schulleitung/Konrektorenstelle/Sekretariat

### **Lehrerarbeitsplätze**

Nach Schulgröße – in der Planung 1 -2

### **Medienbildungskonzept**

Die Grundschulen erarbeiten ein gemeinsames Medienkonzept, das ständig weiterentwickelt werden muss.

Die Schule steht insgesamt hinter der Entscheidung, digitale Medien bedarfsgerecht im Unterricht einzusetzen.

Die Schulleitung unterstützt das Projekt aktiv.

Alle Lehrkräfte beteiligen sich an regelmäßigen Fortbildungsveranstaltungen

### **Bisherige Kostenschätzungen (Stand 29.8.2018)**

|                                   |     |           |
|-----------------------------------|-----|-----------|
| Investive Kosten                  | rd. | 260.000 € |
| Monatliche Kosten f. SG           | rd. | 2.140 €   |
| Monatliche Kosten f. GS           | rd. | 1.240 €   |
| Einmalig für Schulungen           |     | 3.000 €   |
| Einmalig für Server               |     | 7.000€    |
| Einmalig für Fernwartungssoftware |     | 2.500 €   |
| Einmalig ISERV-Einrichtung        |     | 2.400 €   |

Es handelt sich um vorsichtige Schätzungen, die derzeit von der EDV-Abteilung geprüft werden.

Nicht berücksichtigt sind derzeit Arbeiten innerhalb der Schulgebäude, die entstehen könnten.

Die Samtgemeinde erhält aus Landesmitteln rd. 3000 € jährlich, die nicht in die Berechnungen eingeflossen sind.

Auch sind bereits bestehende Verträge für Internetanbindungen und deren monatliche Zahlungen nicht in die Kostenschätzung einberechnet worden

### **Umsetzungsphase**

Der Entwurf der Planungen wird dem Schulausschuss am 12.9.18 vorgestellt.

Sofern die politischen Gremien dem Entwurf zustimmen, werden die entsprechenden finanziellen Mittel in den Haushalt der Samtgemeinde Elbtalaue gestellt.

Eine Umsetzung soll in mehreren Haushaltsjahren erfolgen.

## **Start in 2019**

Aufgrund der neuen Bestimmungen im Datenschutz soll zunächst die **Schulverwaltung** neu aufgestellt werden.

- Gesetzliche Bestimmungen zum Datenschutz sicherstellen
- Sicherung der schulischen Daten
- Entlastung der Schulleitungen von Verwaltungsaufwand
- Entlastung der Schulsekretärinnen
- Einheitliches Datenmanagementsystem
- Direkter Ansprechpartner im Problemfall (FD 12)
- Nutzung des internen Servicetelefons des FD 12

Denkbar ist die Einrichtung eines Zugriffs durch die Schulleitung außerhalb des Schulgebäudes (Home-Office).

Durch die Einführung einheitlicher Programme an allen Schulen ist eine Vertretung der Schulsekretärinnen untereinander möglich.

Hier kann auch ein Fernzugriff der Schulsekretärinnen auf Daten einer anderen Schule ermöglicht werden.

**Diese Umsetzung wird vermutlich nicht förderfähig sein.**

Zeitgleich sollen in 2019 die Schulen ein Medienbildungskonzept erstellen.

Im Anschluss sollten zunächst 2 kleine Grundschulen ausgestattet werden, die ggf. den anderen Schulen bei der weiteren Umsetzung als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Phase 1 (2019) Schulverwaltung an allen Schulen, GS Gusborn + GS an der Göhrde

Phase 2 (2020) Grundschulen Dannenberg und Hitzacker

Phase 3 (2021) Grundschulen Breselenz, Neu Darchau und Prisser

| <b>Investive Mittel</b> | <b>Schulische Verwaltung</b> | <b>Pädagogische Ausstattung</b> |
|-------------------------|------------------------------|---------------------------------|
| <b>2019</b>             | <b>35.000 €</b>              | <b>47.000 €</b>                 |
| <b>2020</b>             |                              | <b>108.000 €</b>                |
| <b>2021</b>             |                              | <b>70.000 €</b>                 |

**Die Umsetzung der Pädagogischen Ausstattung ist an eine Förderzusage durch das angekündigte Programm Digitalpakt verbunden.**

## **Stand Breitbandausbau (12.9.18)**

Angebunden werden die Schulen Neu Darchau, Breselenz und Gusborn.

NICHT angebunden werden die Grundschulen Prisser, Dannenberg, Hitzacker, Zernien.

Die Ausstattung und Anbindung dieser Grundschulen wird demnächst von Mitarbeitern der EDV-Abteilung vor Ort überprüft.